

Barbara Bleisch
Markus Huppenbauer
Christoph Baumberger

Ethische Entscheidungsfindung

Ein Handbuch für die Praxis

3., vollständig überarbeitete
und aktualisierte Auflage

Nomos Verlag · Baden-Baden

Versus · Zürich

Inhaltsverzeichnis

Zum Auftakt	11
Teil I Fünf Schritte zur ethischen Entscheidungsfindung	17
1 Analyse des Ist-Zustandes	21
1.1 Harte Fakten auflisten	23
1.2 Geltendes Recht analysieren	27
1.3 Stakeholder identifizieren	32
1.4 Kontextsensibilität entwickeln	37
2 Die moralische Frage benennen	41
2.1 Moralische Fragen	43
2.1.1 Handlungsbezug und Normativität	44
2.1.2 Allgemeine Verbindlichkeit und Unparteilichkeit	46
2.1.3 Fundamentale Werte und Interessen	49
2.1.4 Moralische Fragen im Wandel der Zeit	53
2.2 Die strittige Frage formulieren	55
2.3 Ausscheiden außermoralischer Aspekte	56
3 Analyse der Argumente	59
3.1 Argumente identifizieren	60
3.2 Drei Moraltheorien	63
3.2.1 Konsequentialismus oder: «Verbessere die Welt!»	65
3.2.2 Deontologie oder: «Respektiere dein Gegenüber!»	73
3.2.3 Tugendethik oder: «Sei charakterstark!»	77
3.3 Zur Funktion von Moraltheorien	87
4 Evaluation und Entscheidung	91
4.1 Der Standpunkt der Moral	92
4.2 Kritik am Standpunkt der Moral	97
4.3 Argumente beurteilen und gewichten	99

5 Implementierung	109
5.1 Implementierung und Grenzen der Moral	110
5.2 Maßnahmen zur erfolgreichen Implementierung	115
5.3 Alternative Perspektiven	127
Teil II Der ethische Diskurs	129
6 Wahrheit in der Ethik	133
6.1 Die Wahrheitsfähigkeit moralischer Urteile	134
6.2 Die relativistische Herausforderung	140
6.3 Ethische Expertise und Ethikkommissionen	143
7 Argumente in der Ethik	149
7.1 Argumente und Argumentationen	150
7.2 Deduktive Argumente	153
7.3 Nichtdeduktive Argumente	159
7.3.1 Induktive Schlüsse	159
7.3.2 Analogieschlüsse	160
7.3.3 Dambruchargumente	162
7.4 Typische Argumentationsfehler	166
7.4.1 Naturalistischer Fehlschluss	166
7.4.2 Ad-hominem-Argument	167
7.4.3 Tu-quoque-Argument	168
7.4.4 Petitio principii	168
7.4.5 Strohmann-Argument	169
8 Rhetorik in der Ethik	173
8.1 Angemessene Verwendung rhetorischer Strategien	175
8.2 Problematische Verwendung rhetorischer Strategien	179
8.2.1 Vereinfachungen und Pauschalisierungen	180
8.2.2 Figur des «Schwarzen Schafes»	181
8.2.3 Red-herring-Taktik	181
8.3 Diskurstugenden	182
8.4 Ethik in pluralistischen Gesellschaften	185
Zum Ausklang	193
Weiterführende Literatur und Hilfsmittel	197
Stichwortverzeichnis	201